BAUVEREIN
HALLE & LEUNA eG

Herzlich willkommen im Treffpunkt Lutherplatz der Bauverein Halle & Leuna eG

BAUVEREIN
HALLE & LEUNA eG

Informationen an die Mieterinnen und Mieter – Krisen und die Auswirkung auf die Wohnungswirtschaft

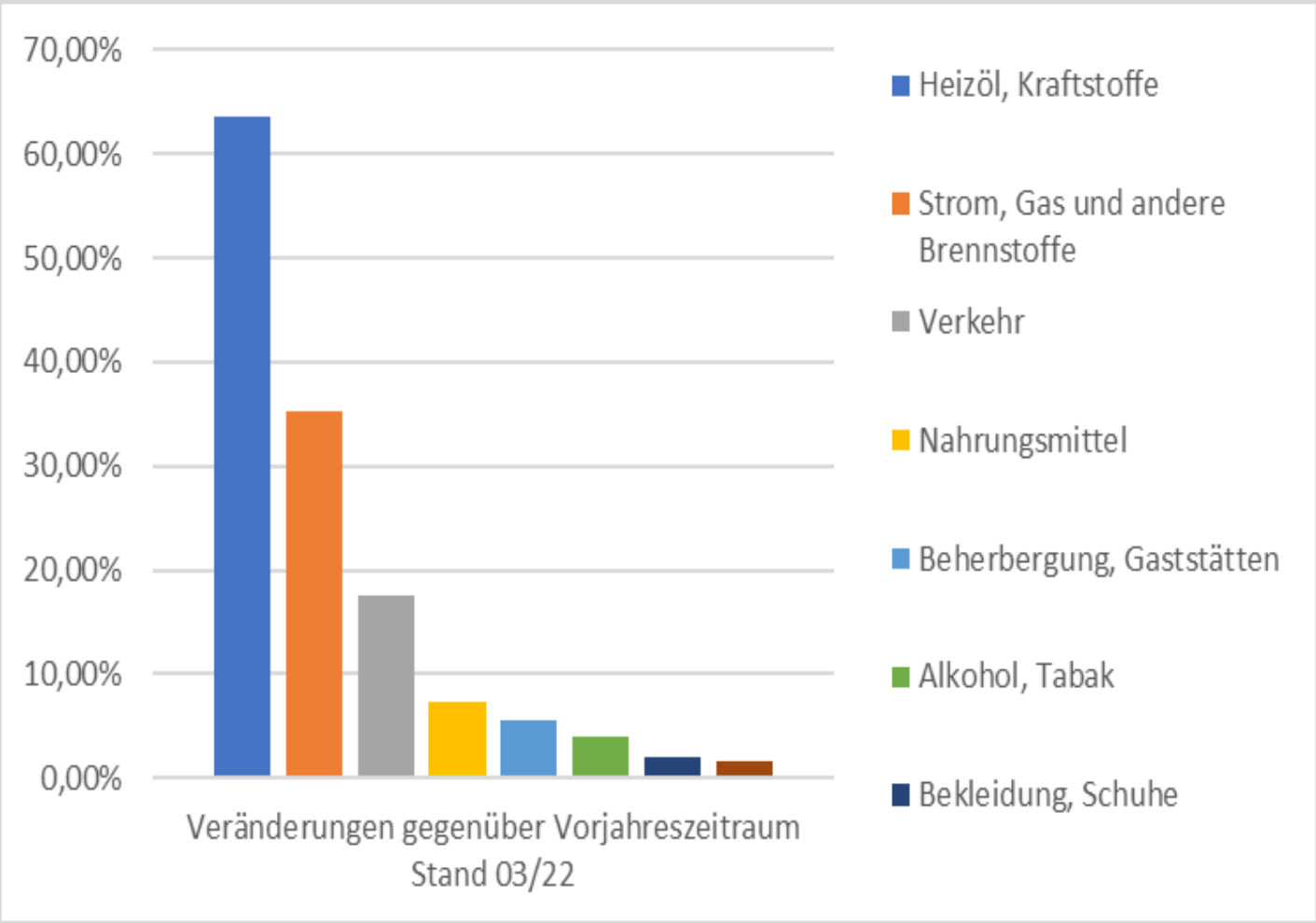
Guido Schwarzendahl

„Die Zeit ist aus den Fugen“

Krieg in der Ukraine,
Massenflucht aus Ost und Süd,
Hunger,
Corona-Pandemie,
Klimawandel,
Artensterben…

…wie gut es uns noch bei all dem geht…

Die Preise steigen beständig – Mietentwicklung



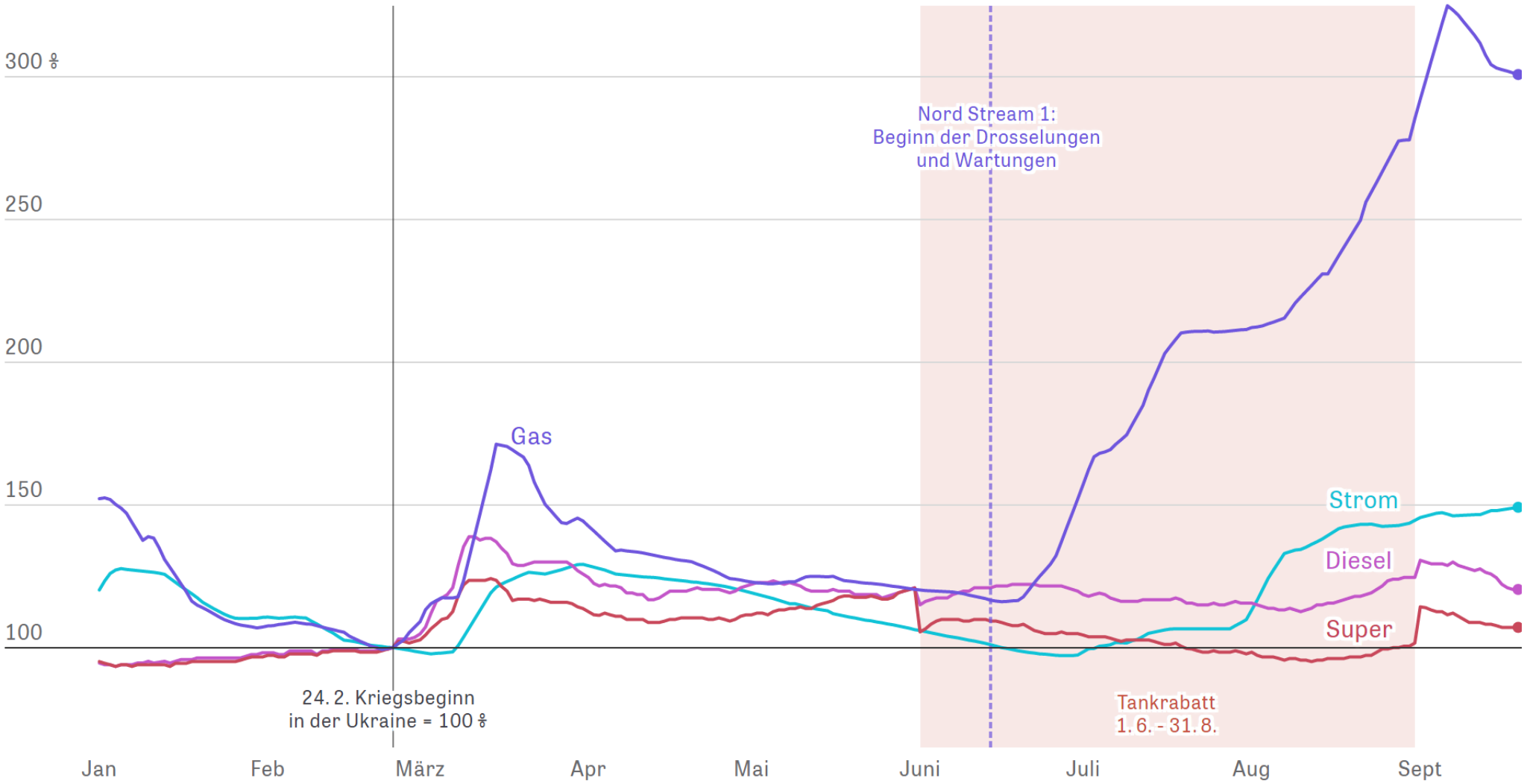
Eine höhere Teuerungsrate wurde zuletzt vor fast 30 Jahren im Jahr 1993 (+4,5 %) ermittelt. Preis-treiber sind die Energiekosten, aber auch Nahrungsmittel haben sich stark verteuert.

Der Anstieg der Nettokaltmieten in Deutschland betrug im Jahr 2021 +1,6 %. Bei der Genossenschaft +1,0 %.

Das Niveau bei den Energiekosten ist enorm hoch und steigt weiter.

Wie sich die Preise für Energie verändert haben:

BAUVEREIN HALLE & LEUNA eG



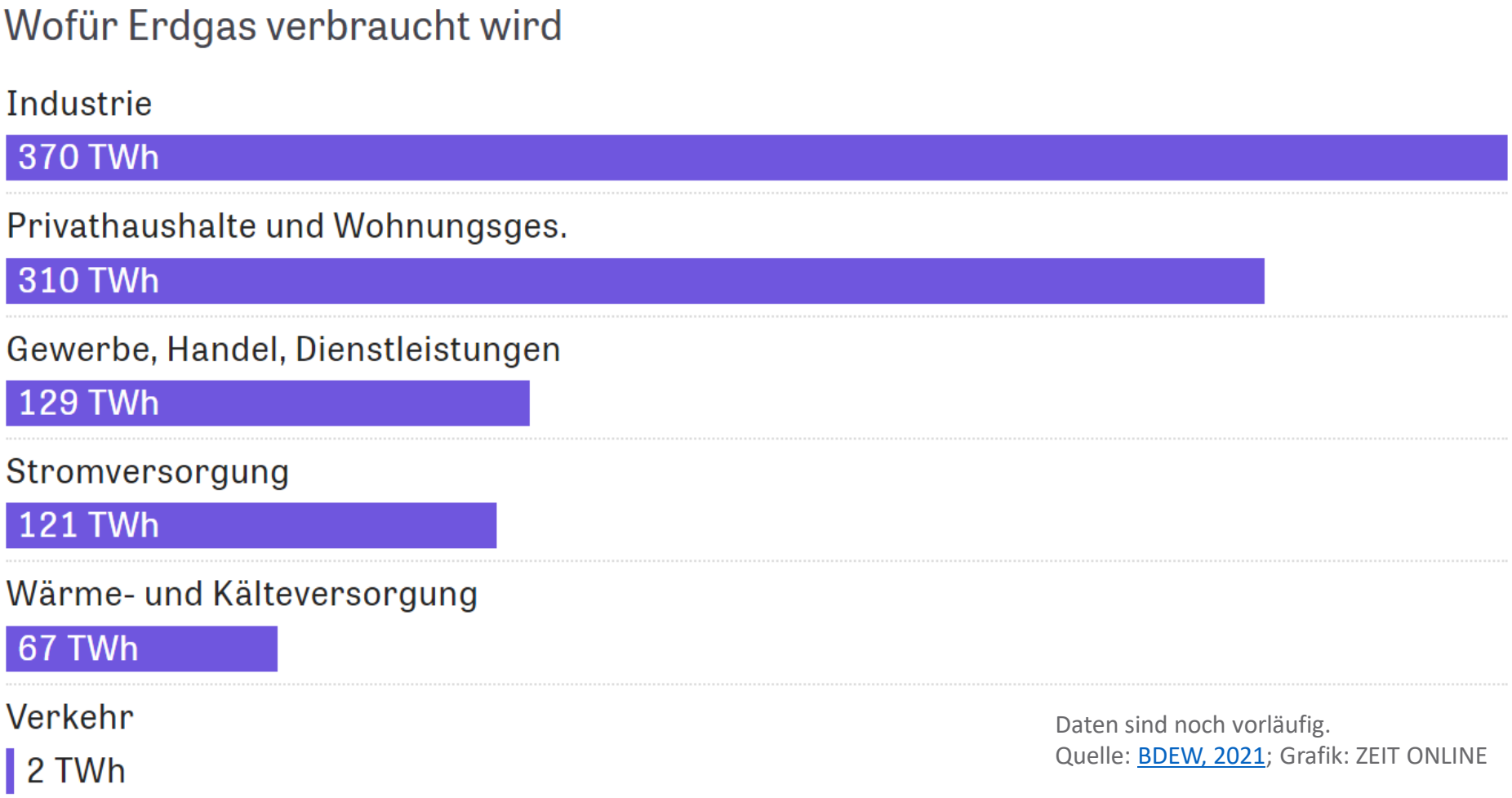
Zuletzt aktualisiert:
20. September 2022
Quelle: Verivox,
tankerkoenig.de, ZEIT
ONLINE

Preissteigerungen, die absehbar sind:

BAUVEREIN HALLE & LEUNA eG

- Gegenwärtig nehmen wir an, dass die Preise für Haushaltsstrom von September 2022 bis Januar 2023 um ca. 100 % ansteigen werden, ähnliche Preissteigerungen drohen beim Gas. Die Fernwärme wird ca. um 70 % teurer werden.
- Diese noch im Vergleich mäßigen Preiserhöhungen gelten nur, solange die 3. Stufe des Notfallplans nicht in Kraft gesetzt wurde. Dann werden alle Preisvereinbarungen hinfällig!
- Verglichen mit vielen anderen Kommunen profitiert Halle und damit wir alle von der Energieinitiative und der Einkaufsstrategie der Stadtwerke.
- Es wird aber heute schon absehbar weitere Preissteigerungen geben und damit steigende Betriebskostenvorauszahlungen.

Versorgungssituation aktuell:



Daten sind noch vorläufig.
Quelle: BDEW, 2021; Grafik: ZEIT ONLINE

Versorgungssituation aktuell:

BAUVEREIN HALLE & LEUNA eG

- Es gibt keine Garantie für eine Versorgungssicherheit.
- Der Industrieverbrauch bei Gas geht bereits deutlich zurück. Es steigt damit aber auch die Gefahr von Unternehmenspleiten, Lieferketten sind gefährdet…
- Wohnungsmieter zählen zu dem geschützten Kundenkreis. Werden also zu allerletzt von der Gasversorgung abgeschaltet.
- Alternativen zur Wärmeversorgung gibt es aber zumindest kurzfristig nicht.
- Deshalb ist die Energieeinsparung so wichtig.

Versorgungssituation aktuell:

BAUVEREIN HALLE & LEUNA eG

- Die Absicherung der Gasversorgung in einem kalten Winter wird nur zu enorm hohen Preisen möglich sein, das wird wiederum zu weiter steigenden Preisen für Strom und Wärme in den darauf folgenden Monaten führen.
- Schon jetzt wird klar: Die Zeiten günstiger Energie, von günstigem Strom und Gas sind wohl vorbei. Die Preise werden mehrere Jahre hoch bleiben.
- Wir müssen unsere Verhaltensweisen darauf einstellen und wir werden unsere Strom- und Wärmeversorgung verändern müssen – weg von fossilen Energieträgern.

Staatliche Hilfen:

- Heizkostenzuschuss,
- Heizkostenzuschuss II für Wohngeldbezieher,
- Wohngeldreform – **Wohngeld ist ein Rechtsanspruch und kein Almosen des Staates!**
- Klimakomponente im Wohngeld,
- Ausdehnung des Berechtigtenkreises für Wohngeld.

…unklar bleibt dabei:

Wie werden die Anträge schnell bearbeitet und wann und unter welchen Voraussetzungen fließt schnell eine Unterstützungsleistung?

Alternativen zu den bisherigen Hilfen:

BAUVEREIN HALLE & LEUNA eG

- Die Wohnungsunternehmen und die Stadtwerke fordern statt dieser Hilfsangebote, die ihre Wirkung erst entfalten können, wenn sie auf den Weg gebracht werden, einen Gaspreisdeckel.
- Für den Strompreis wird die Deckelung von der Regierung bereits diskutiert.
- Möglicherweise kommt die neue Expertenkommission der Bundesregierung hier zu Lösungen, wie ein solches Modell eines Gaspreisdeckels in Deutschland oder Europa realisierbar ist.
- Wir sind in einer Notstandssituation. Der als zu teuer befürchtete Gaspreisdeckel könnte aber letztendlich günstiger sein, als die gegenwärtigen Entlastungspakete, die ständig weiter aufgelegt werden müssen.

… wie geht es für mich und in der Genossenschaft weiter?

BAUVEREIN HALLE & LEUNA eG

- Wir sind als Genossenschaft an Ihrer Seite. Wir werden in den nächsten Monaten die Betriebs- und Heizkostenvorauszahlungen erhöhen müssen – teilweise ist das schon im Rahmen der Abrechnung geschehen. Das wird sich auch leider fortsetzen! Weitere Erhöhungen hängen von der Preisentwicklung ab.
- Wir müssen die Vorauszahlungen erhöhen, um zu hohe Nachzahlungen von Ihnen bei der Abrechnung zu vermeiden.
- Freiwillige Erhöhungen der Vorauszahlungen sind immer möglich!
- Wir beraten Sie in den Treffpunkten zu den Beantragungen von Wohngeld, Kosten der Unterkunft und Hilfe zum Lebensunterhalt. Nehmen Sie bitte alle Hilfsangebote an – Sie haben einen Rechtsanspruch darauf!
- Sollten Sie die steigenden Vorauszahlungen nicht aufbringen können, dann sprechen Sie uns an und wir versuchen zu Lösungen zu gelangen.
- Gleiches gilt – trotz aller Sparsamkeit beim Wärmeverbrauch – bei der Abrechnung und einer hohen Nachzahlung.

… noch ein paar Tipps zum Energiesparen…

BAUVEREIN HALLE & LEUNA eG

AUSSCHALTEN

Schalten Sie elektrische Geräte komplett aus, anstatt den Stand-by-Modus zu verwenden. Eine schaltbare Mehrfach-steckdose kann helfen.

VOLL WASCHEN UND SPÜLEN

Waschmaschine und Spülmaschine nur voll beladen laufen lassen. Oft reichen niedrige Temperaturen oder ein Eco-Programm, damit alles sauber wird.

DECKEL DRAUF

Beim Kochen mit Deckel wird das Essen schneller heiß und sparen ungefähr zwei Drittel der Energie.

ABTAUEN

Entfernen Sie etwa einmal im Jahr die Eisschicht im Eisfach, damit Kühl- und Gefrierschrank effizienter arbeiten.

… noch ein paar Tipps zum Energiesparen…

DER LETZTE MACHT DAS LICHT AUS

Schalten Sie das Licht aus, wenn Sie den Raum verlassen. Und nutzen Sie grundsätzlich langlebige und sparsame LED-Leuchtmittel.

KURZ DUSCHEN

Durch die Warmwassererzeugung verbraucht das Duschen Energie. Kosten können Sie sparen, wenn Sie das Wasser während des Einseifens ausschalten.

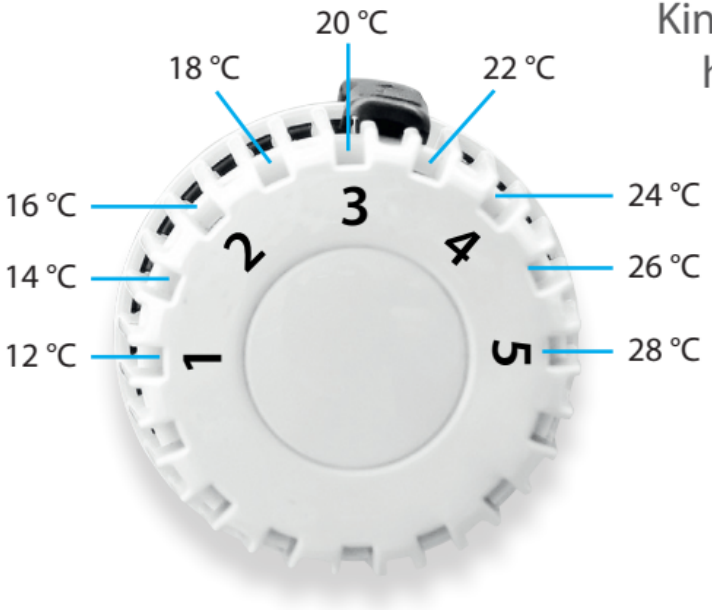
LUFTTROCKNEN

Lassen Sie Ihre Wäsche in Trockenräumen oder auf dem Balkon trocknen. Beim Wäschetrockner gilt: Je kürzer er läuft, desto weniger Strom verbraucht er. Also: Vorher gut schleudern.

… noch ein paar Tips zum Energiesparen…

BAUVEREIN HALLE & LEUNA eG

Falls Sie während der kalten Monate normalerweise sehr viel heizen: Ein Grad weniger fühlt sich kaum kälter an, spart jedoch circa sechs Prozent Energie.



DIE IDEALE RAUMTEMPERATUR

Im Schlafzimmer reichen 18 Grad. Wohnzimmer, Kinderzimmer, Küche und Bad sollten 20 Grad haben. Nachts und bei Abwesenheit gilt: Drehen Sie die Temperatur 4 bis 5 Grad runter, aber nicht ganz aus. Denn ausgekühlte Räume wieder aufzuheizen, kostet viel Energie.

DIE RICHTIGE EINSTELLUNG

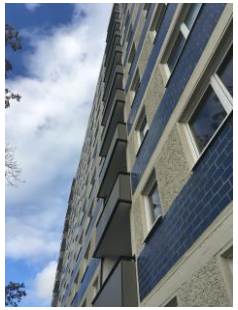
Die Anzeige auf dem Thermostat bestimmt die maximale Zimmertemperatur. Sie hat keinen Einfluss darauf, wie schnell ein Zimmer warm wird, sondern nur, wie warm es insgesamt wird. Das Thermostatventil misst die Umgebungstemperatur und steuert die Heizung.

… wenn Sie noch ein paar Tipps für uns haben?

BAUVEREIN HALLE & LEUNA eG

- Wir sind sehr daran interessiert, wo wir noch sparen können. Für uns alle!
- Sinnvoll ist die Einsparung immer dann, wenn sich durch einen leichte Komforteinbuße für alle sparen lässt. Da sind wir schon seit dem Sommer sehr aktiv, wie bei Nachtabsenkungen der Heizung.
- Wir sparen selbstverständlich auch in unseren Verwaltungsgebäuden und Büros, wo es möglich und sinnvoll ist (Warmwassergeräte, Werbeanlagen, Raumtemperatur).
- Haben Sie aber bitte Verständnis dafür, dass wir aktuelle gesetzliche Vorgaben bei Heizung, Warmwasser und Mindesttemperaturen immer einhalten und auch immer auf die Sicherheit für uns alle achten werden.
- Deshalb schalten wir auch Hausnummernleuchten, Treppenhauslicht oder Hofbeleuchtungen nicht ab. Nahezu überall sind übrigens schon stromsparende LED-Lampen verbaut.

Wir stehen zusammen und Sie sind nicht allein!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.